
AUSBILDUNG BEI DER STADT DORTMUND ZUR*ZUM MASKENBILDNER*IN (M/W/D)

Die Stadt Dortmund ist eine moderne Großstadtverwaltung. Mit unseren rund 11.000 Beschäftigten gehören wir zu den größten Arbeitgeberinnen in der Region. Wir bieten Dir eine qualitativ hochwertige Ausbildung mit ausgezeichneten beruflichen Perspektiven. Das kulturelle Angebot der Stadt Dortmund ist sehr vielfältig. Einen wesentlichen Anteil hieran hat das [Theater Dortmund](#).

Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung findet im [Theater Dortmund](#) statt. Dort lernst Du die verschiedenen Bereiche in der Maskenbildnerei kennen.

Die Auszubildenden zur*zum Maskenbildner*in tragen durch ihre Arbeit mit Schminke, Perücken und Masken zum Erfolg des Theaters bei. Du lernst während der Ausbildung die Maskenbildnerei kennen. Dort werden Schauspieler*innen, Opern-Sänger*innen aber auch Balletttänzer*innen vor ihrem Auftritt vorbereitet. Perücken, Haarteile, Bärte und Masken müssen dabei natürlich vorher von Dir erstellt werden.

Als Maskenbildner*in kümmerst Du Dich um das Anfertigen und Kleben von Perücken, Haarteilen, Toupets, Gesichts- und Körperbehaarung sowie von starren und flexiblen Masken. Das Schön-, Charakter-, Altschminken gehört ebenso dazu wie das Schminken von Tier- und Phantasiegestalten. Dafür musst Du natürlich wissen, welche Arbeitstechniken es gibt, wie man sie geschickt einsetzt und auch wie sich die verschiedenen Werkstoffe verhalten.

In der Maskenbildnerei lernst Du die verschiedenen Kunstgattungen des Theaters kennen und welche verschiedenen Aufgaben sie jeweils mit sich bringen.

Theoretische Ausbildung

Die Ausbildung zur*zum Maskenbildner*in ist in theoretische und praktische Abschnitte unterteilt.

Der theoretische Unterricht findet blockweise an einem Berufskolleg je nach Absprache in Baden Baden, Berlin oder Hamburg statt.

Genauere Informationen erhältst Du in Kürze auf unserer Karriereseite

www.dortmund.de/karriere.

Es werden berufsübergreifende Lernbereiche wie Deutsch, Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskunde und Religion vermittelt. Außerdem werden berufsbezogene Lernbereiche wie Produkterstellung, Arbeitstechniken und Gestalten unterrichtet.

Beginn: Die Ausbildung beginnt zum **29.08.2022**.

Dauer: Die Ausbildungsdauer beträgt **drei Jahre**. Bei guten Leistungen in Theorie und Praxis oder beruflicher Vorbildung kann auf Antrag die Ausbildungsdauer in der Regel um ein halbes Jahr verkürzt werden.

Wir bieten Dir

- ✓ eine **qualifizierte Ausbildung**,
- ✓ einen guten Start durch eine informative **Einführungswoche**, in welcher auch erste Freundschaften geknüpft werden können,
- ✓ ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit **angenehmen Arbeitszeiten**,
- ✓ **Ansprechpartner*innen**, die immer ein offenes Ohr für Dich haben:
Ausbildungsbeauftragte, Jugend- und Ausbildungsvertretung, Beratungsstelle für Beschäftigte, Gleichstellungsbüro, Schwerbehindertenvertretung, u.v.m.
- ✓ **teamorientiertes Arbeiten** in einer modernen Großverwaltung,
- ✓ zahlreiche **Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten**,
- ✓ eine **sichere Perspektive** auch nach Deiner Ausbildung durch eine bedarfsgerechte Personalplanung,
- ✓ eine monatliche **Ausbildungsvergütung** in Höhe von:

1. Ausbildungsjahr	1.068,26 €
2. Ausbildungsjahr	1.118,20 €
3. Ausbildungsjahr	1.164,02 €

- ✓ **vermögenswirksame Leistungen** und eine **jährliche Sonderzahlung**,
- ✓ die Nutzung des **Betriebsrestaurants** zu fairen Preisen,
- ✓ ein **kostengünstiges Firmenticket**, welches Du im gesamten VRR-Gebiet nutzen kannst,
- ✓ einen jährlichen **Urlaubsanspruch** von **30 Tagen**,
- ✓ eine **Prämie** bei bestandener Abschlussprüfung.

Wir möchten Dich kennen lernen, wenn Du

- ✓ eine abgeschlossene Ausbildung zur* zum Friseur*in,
- ✓ Interesse an handwerklichen Tätigkeiten, Abwechslung, darstellender Kunst und an gestalterischen Tätigkeiten,

- ✓ visuelles und handwerkliches Verständnis, Teamfähigkeit, Organisationstalent, Kreativität und Sinn für Ästhetik und Geschicklichkeit besitzt.

Chancengleichheit

Bewerbungen von schwerbehinderten und ausländischen Interessent*innen sowie von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) bevorzugt berücksichtigt.

Wir sind eine welt- und kulturoffene Stadt. Es entspricht unserem Selbstverständnis, allen Menschen in der Stadt gleiche Teilhabe und Chancen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu ermöglichen. Chancengleichheit, Gleichstellung und der Umgang mit Interkulturalität sind daher notwendige und unverzichtbare Elemente unseres Verwaltungshandelns. Wir erwarten daher von unseren Mitarbeiter*innen, dass sie sich mit dieser Zielsetzung identifizieren. Die Stadt Dortmund ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY- Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Um der Vereinbarkeit von Berufsausbildung und Familie in besonderem Maße Rechnung zu tragen, bieten wir auch Ausbildungen in Teilzeit an. Die Umsetzung des jeweils notwendigen Teilzeitmodells wird im Einzelfall überprüft.

Bewerbung bei der Stadt Dortmund

Die Stadtverwaltung Dortmund nutzt ein Onlinebewerbungsverfahren. Unter www.dortmund.de/karriere kannst Du Dich informieren und gelangst auch direkt zum Online-Bewerbungsformular.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist für das **Einstellungsjahr 2022** endet am **31.10.2021**. Später eingehende Bewerbungen können wir leider nicht mehr berücksichtigen.

Ansprechpartner*in für Fragen

Solltest Du nicht die Möglichkeit haben, Dich online zu bewerben oder weitere Fragen haben, kannst Du Dich gerne mit **Frau Stefanie Kleemann** unter der Telefonnummer **0231 / 50-25 68 6** oder per E-Mail skleemann@stadtdo.de in Verbindung setzen.

Personal- und Organisationsamt
Team Ausbildung
Kronenburgallee 7, 44139 Dortmund
www.dortmund.de/karriere

Stadt Dortmund
Personal- und
Organisationsamt



WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!
